

Gold und Silber für Bündner Schützen



Gut gezielt: Alessandro Rotta (links) und Andri Clalüna.

Von Gion Nutegn Stgjer

Erfolg für den Matchschützen Alessandro Rotta (Vicosoprano) und den Nachwuchsschützen Andri Clalüna (Sils im Engadin) am Feldstich-Final in Möhlin. Der Spitzenschütze aus dem Bergell gewann den Final mit einer Teilnahme von 300 Schützen. Im Final schoss Alessandro Rotta 72 Punkte und im Ausstich, wo noch 20 Schützen dabei waren, erzielte er 71 Punkte. Damit sicherte sich der 54-Jährige den Sieg mit 143 Punkten. Für Alessandro Rotta, war dieser Sieg ein weiterer Erfolg, als einer der besten Schützen in Graubünden. Rang zwei belegte Marco Meier (Thunbachtal) mit 142 Punkten. Das Podest ergänzt hat noch Martin Tresp (Winigraben) mit dem Resultat von ebenfalls 142 Punkten. Silber im Final der Nachwuchsschützen holte Andri Clalüna, welcher Mitglied ist des Schützenvereins Bregaglia. Der Schreinerlehrling verfehlte mit 139 Punkten den Sieg um nur einen winzigen Punkt. Janine Frei (Pfaffnau) sicherte sich die Goldmedaille, dank ihren 140 Punkten. Andy Willi (Schnottwil) gewann die bronzene Medaille mit dem Ergebnis von 138 Punkten.